

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung  
für das Bachelorstudium im Fach  
Bibliotheks- und Informationswissenschaft

Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere  
Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Verkündungsstand: 29. September 2025

---

Nichtamtliche Lesefassung unter Berücksichtigung von:

- Neufassung: [Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 42/2017](#)
  - 1. Änderung: [Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 54/2025](#)
-

# Fachspezifische Studienordnung

## für das Bachelorstudium im Fach „Bibliotheks- und Informationswissenschaft“

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 5 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 6 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- § 7 In-Kraft-Treten

**Anlage 1:** Modulbeschreibungen

**Anlage 2:** Idealtypische Studienverlaufspläne

**Anlage 3:** Übersicht spezieller Arbeitsleistungen

### **§ 1 Anwendungsbereich**

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Bibliotheks- und Informationswissenschaft. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Bibliotheks- und Informationswissenschaft und der fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

### **§ 2 Beginn des Studiums**

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

### **§ 3 Ziele des Studiums**

(1) Das Studium zielt auf den Erwerb von Kenntnissen über Funktion, Strukturen und Arbeitsmethoden des Bibliotheks- und Informationsbereiches sowie Handlungskompetenzen für die Organisation von Wissens- und Informationsprozessen. Das Profil ist auf die Berufspraxis ausgerichtet und verbindet praktische Fragestellungen mit wissenschaftlichen Methoden.

Studierende erlangen diese Kompetenzen in der Mischung aus Präsenzlehre, virtueller Lehre und Selbststudium einzeln und gemeinsam mit anderen. Als Studium an der Humboldt Universität zu Berlin eröffnet das Fach Bibliotheks- und Informationswissenschaft die Möglichkeit, frühzeitig auch eigenständig an Forschungs- und Entwicklungsvorhaben mitzuwirken. Das Studium fördert das internationalisierte Wissen durch Studien im Ausland sowie Kooperationen mit Praxispartnern und Ausbildungseinrichtungen in europäischen und außereuropäischen Ländern.

(2) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums qualifiziert für Einsatzmöglichkeiten in Bibliotheks- und Informationseinrichtungen der Wissenschaft und des öffentlichen Sektors, Information Services von Forschungseinrichtungen und Unternehmen bis hin zum Bereich der Content-Industrie und anderen rechercheintensiven Feldern der freien Wirtschaft wie z.B. Verlage, Medienindustrie, Software-Unternehmen etc.

### **§ 4 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge**

Das Kernfach Bibliotheks- und Informationswissenschaft beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

#### (a) Pflichtbereich (80 LP)

- BP1: Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft (10 LP)
- BP2: Informations- und Kommunikationstechnologie (10 LP)
- BP3: Informationsproduktion und -management (10 LP)
- BP4: Informationsaufbereitung und -organisation (10 LP)
- BP5: Human Information Behavior (10 LP)
- BP6: Projektmodul (10 LP)
- BP7: Praktikum 10 LP)
- BP8: Abschlussmodul (10 LP)

#### (b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Es sind zwei der fünf Wahlpflichtmodule zu belegen:

- BWP1: Informationsdidaktik (10 LP)
- BWP2: Information Processing and Storage (10 LP)
- BWP3: Information und Gesellschaft (10 LP)
- BWP4: Human-Computer-Interaction (10 LP)
- BWP5: Wirtschaftliche Grundlagen des Informationssektors

### (c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren.

### **§ 5 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge**

Das Zweitfach Bibliotheks- und Informationswissenschaft beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:

#### Pflichtbereich (60 LP)

- BP1: Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft (10 LP)
- BP2: Informations- und Kommunikationstechnologie (10 LP)
- BP3: Informationsproduktion und -management (10 LP)
- BP4: Informationsaufbereitung und -organisation (10 LP)
- BP5: Human Information Behavior (10 LP)
- BP7: Praktikum (10 LP)

### **§ 6 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer**

Das Fach Bibliotheks- und Informationswissenschaft bietet folgende Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:

- BP1: Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft (10 LP)
- BP3: Informationsproduktion und -management (10 LP)
- BP4: Informationsaufbereitung und -organisation (10 LP)
- BP5: Human Information Behavior (10 LP)
- BWP1: Informationsdidaktik (10 LP)
- BWP3: Information und Gesellschaft (10 LP)

### **§ 7 In-Kraft-Treten**

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 20. Mai 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 18/2014) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2021 tritt die Studienordnung vom 20. Mai 2014 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

## Anlage 1: Modulbeschreibungen

<b>Modul BP1: Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft</b>		Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben einen Überblick über die Geschichte, Fragestellungen, Ansätze und Methoden der Bibliotheks- und Informationswissenschaft. Sie können grundlegende wissenschaftliche Arbeitsweisen einsetzen. Sie besitzen ein Orientierungswissen über die wesentlichen Institutionen der Informationsinfrastruktur und können die Bedeutung von Informationspolitik und -strategie beurteilen. Sie kennen die Vielfalt, Ziele sowie die Funktionalitäten der zum Einsatz kommenden Informationssysteme. Sie verstehen, dass Informationsinfrastrukturen und Informationssysteme nicht nur von technischen Anforderungen abhängen, sondern auch vom sozialen Umfeld und den Bedarfsstrukturen der Nutzer.		
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine		
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme
SE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeits- leistung	3 LP, Teilnahme, spezielle Arbeits- leistung gemäß Anlage 3
UE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeits- leistung	3 LP, Teilnahme, spezielle Arbeits- leistung gemäß Anlage 3
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 20.000 ZoL, ca. 10 Seiten) oder Klausur oder digitale Prä- senzklausur (120 Minuten), Vorbereitung	2 LP, Bestehen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester	

<b>Modul BP2: Informations- und Kommunikationstechnologie</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verstehen grundlegende Prinzipien und Verfahren der Informations- und Kommunikationstechnologie und deren Begriffswelt. Sie haben ein Verständnis für Computing sowie den Aufbau und die Funktionsweise von Computern entwickelt. Die Studierenden kennen die Grundlagen einer modernen Programmiersprache und sind in der Lage, kleine Programme selbstständig zu schreiben. Im Modul werden Fähigkeiten wie Modellierung, Abstraktion sowie formales bzw. algorithmisches Denken entwickelt.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	In diesem Modul werden grundlegende Begriffe und Verfahren der Informations- und Kommunikationstechnologie eingeführt.  Es werden Inhalte vermittelt wie: <ul style="list-style-type: none"><li>• Aufbau und Arbeitsweise von Computern</li><li>• Computing</li><li>• Mathematische und logische Grundlagen</li><li>• Algorithmen und Datenstrukturen</li><li>• Programmierparadigmen</li><li>• Informationstheorie und -repräsentation</li><li>• Dateisysteme und -formate</li><li>• Kommunikation und Datenübertragung</li><li>• Netzwerke</li><li>• Internet-Protokolle und -Dienste</li></ul>
SE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
UE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur, 120 Minuten, Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>Modul BP3: Informationsproduktion und -management</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden können Konzepte, Techniken, Technologien und Standards im Bereich der Informationsproduktion- und des Informationsmanagements erklären. Sie kennen aktuelle Medien- und Publikationsformen. Sie haben praktische Fähigkeiten im Umgang mit Auszeichnungssprachen und Softwareanwendungen in diesem Gebiet. Die Studierenden verstehen sowohl den Prozess der Entstehung von digitalen Informationen bzw. Publikationen als auch das Management aus der Sicht von Verlagen, wissenschaftlichen Bibliotheken und anderen Informationseinrichtungen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Es werden Inhalte vermittelt wie: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Internetbasierte Medien-, Kommunikations- und Publikationsformen</li> <li>• Grundlegende Standards der Informationsproduktion und des -managements</li> <li>• Technische Grundlagen des Publizierens einschließlich Dokumenttypen und Datenformate</li> <li>• Management und Umgang mit wissenschaftlichen Publikationen und anderen Informationen (z.B. Forschungsdaten)</li> <li>• Dokumentenmanagement</li> <li>• Technische Grundlagen der Produktion und des Managements von Multimedia-Inhalten einschließlich Dokumenttypen und Datenformate</li> <li>• Umgang mit Medieninhalten (Grafik-, Audio-, Video-Files)</li> <li>• Organisations- und Geschäftsmodelle der Informationsproduktion und des Informationsmanagements</li> <li>• Plagiate und Möglichkeiten der Erkennung</li> <li>• Urheberrecht und lizenzirechtliche Fragen</li> <li>• Digitale Repositorien und das DINI-Zertifikat</li> <li>• Das Open-Access-Prinzip und sein Stellenwert für die Wissenschaft</li> <li>• Digitale Langzeitarchivierung und – Verfügbarkeit</li> </ul>
SE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
UE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur 120 Minuten, Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>Modul BP4: Informationsaufbereitung und -organisation</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen klassische und IT-gestützte Methoden der Informationsaufbereitung und -organisation. Dazu gehören die Ansätze und Standards der Metadatenproduktion und -aufbereitung sowie der Informationsarchitektur (einschließlich der formalen und inhaltlichen Erschließung) in webbasierten Informationsumgebungen. Sie können Methoden und Verfahren dieses Fachgebietes anwenden.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	<p>Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Formen der Aufbereitung, Ordnung und der Organisation von Information. Es wird ein Überblick über Ansätze und Methoden der Informationsaufbereitung / Wissensrepräsentation vermittelt.</p> <p>Es werden Inhalte vermittelt wie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreibung, Strukturierung und Organisation von Informationsressourcen oder anderen Objekten</li> <li>• Prinzipien, Ziele und Standards von Metadaten</li> <li>• Erstellung, Benutzung, Qualität und Interoperabilität von Metadaten</li> <li>• Geschichte, Ziele, Standards und Methoden der formalen und inhaltlichen Erschließung der Bibliotheks- und Informationspraxis</li> <li>• Prinzipien, Ziele und Methoden der Informationsarchitektur in webbasierten Informationsumgebungen</li> <li>• Prinzipien und Ziele von Datenstrukturen und Datenmodellen</li> <li>• Prinzipien und Methoden der intellektuellen und automatischen Wissensorganisation und -repräsentation</li> <li>• Automatische und IT-gestützte Methoden der Informationserfassung und -aufbereitung</li> </ul>
SE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
UE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Mündliche Prüfung, 20 Minuten, Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>Modul BP5: Human Information Behavior</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden können menschliche Verhaltensweisen des Information Seeking und Non-Seeking erklären, beschreiben und in Daten sichtbar machen. Sie sind in der Lage, eigene empirische Nutzerstudien durchzuführen und können Verfahren der Datenbeschreibung und -auswertung anwenden.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Es werden Inhalte vermittelt wie: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Information Need</li> <li>• Information Seeking</li> <li>• Verhaltensweisen wie Browsing, Encountering, Serendipity</li> <li>• Everyday-life-information behavior</li> <li>• Modelle der Informationsverhaltensforschung</li> <li>• Planung und Durchführung einer empirischen Nutzerstudie</li> <li>• Deskriptive Statistik</li> <li>• Präsentation von empirischen Daten</li> </ul>
SE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
UE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 20.000 ZoL, ca. 10 Seiten) oder Mündliche Prüfung (20 Minuten), Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>Modul BP6: Projektmodul</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden sind in der Lage, eine größere Aufgabenstellung der realen Berufspraxis in Abstimmung mit den beteiligten Mitstudierenden und unter Anleitung der Lehrenden zu bearbeiten. Neben fachlichen haben sie sich während der Projektarbeit auch überfachliche Qualifikationen (z.B. Entwicklung von Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Zeitmanagement) angeeignet.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE (PSE)	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	Die Projektthemen werden aus aktuellen Forschungsschwerpunkten bzw. Problemkontexten der Informationswissenschaft gewählt.
Modulabschlussprüfung	<u>180 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL, ca. 15 Seiten) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL, ca. 15 Seiten) oder Projektdokumentation (ca. 30.000 ZoL, ca. 15 Seiten) oder multimediale Prüfung (Bearbeitungszeit 180 Stunden) oder mündliche Prüfung (20 Minuten) oder praktische Prüfung (180 Minuten)	6 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester oder alternativ <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>Modul BP7: Praktikum</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen praktische Kenntnisse über Aufgaben, Arbeitsabläufe und Methoden im BI-Bereich sowie sozialer Verhaltensnormen der Berufswelt. Sie kennen Institutionen des BI-Bereichs aus innerbetrieblicher Sicht, typische Tätigkeitsbereiche, spezifische Arbeitsmethoden und -mittel und haben ein Problembewusstsein für Arbeitsabläufe und -organisation. Sie kennen Prinzipien von Kooperation und Koordinierung und wenden diese an, arbeiten in Arbeitsgruppen und tragen zur Lösung spezieller Arbeitsaufgaben der Praktikumseinrichtung praktisch bei.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine. Empfehlung: sollte ab Ende des zweiten Fachsemesters absolviert werden.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Praktikum	<u>270 Stunden,</u> 7 Wochen Vollzeit	9 LP, Teilnahme	Die Studierenden verschaffen sich einen Überblick über Aufgaben, Struktur und Arbeitsweise von verschiedenen Informationsinstitutionen und lernen Arbeitsabläufe durch Erklärung und Einbeziehung in die Tätigkeiten kennen. Eine eigenständige Bearbeitung eines bestimmten Sachverhalts bzw. die Arbeit in einem konkreten Tätigkeitsfeld soll in jedem Fall erfolgen.
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	ca. 7 Wochen (Vollzeit), auch in Teilzeit zu absolvieren, 30 Stunden für das Praktikumscolloquium, insgesamt 10 LP		

<b>Modul BP8: Abschlussmodul</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden weisen die Befähigung zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten durch die schriftliche Bearbeitung einer Problemstellung aus der Informationswissenschaft nach. Bei der Anfertigung der Bachelorarbeit erhalten die Studierenden Unterstützung in einem obligatorischen Begleitcolloquium, in dem sie lernen, ihre Fragestellung methodisch umzusetzen und in dem sie den Entwurf ihrer Arbeit erörtern können.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. an bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Abschluss von fünf Pflichtmodulen.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
CO	<u>2 SWS</u>  <u>30 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 5 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	1 LP, Teilnahme	Die Bachelorthemen werden aus aktuellen Forschungsschwerpunkten bzw. Problemkontexten der Informationswissenschaft gewählt.
Bachelorarbeit	<u>270 Stunden</u> Bachelorarbeit, zehn Wochen, ca. 80.000 ZoL (ca. 40 Seiten), Deutsch oder Englisch	9 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester      oder bis zu <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>Modul BWP1: Informationsdidaktik</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen und verstehen didaktische Konzepte und Modelle für die Vermittlung informationswissenschaftlicher Inhalte und Kompetenzen. Sie besitzen Fertigkeiten für die Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Tutorials und weiteren Informationsdienstleistungen im Kontext von Informations- und Wissensvermittlungsprozessen.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Die Studierenden verstehen didaktische Konzepte und Modelle für die Vermittlung bibliotheks- und informationswissenschaftlicher Inhalte und Kompetenzen und erarbeiten die didaktischen und methodischen Voraussetzungen zur Planung, Durchführung und Evaluation von Informationsdienstleistungen.  Es werden Inhalte vermittelt wie: <ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Vermittlungsmethoden</li><li>• Lern- und Lehrmethoden</li><li>• Analyse von Zielgruppen und Wissenskulturen</li><li>• Konzepte der Lernerfolgskontrolle und Evaluation von Informationsdienstleistungen</li><li>• Informationskompetenz</li><li>• Datenkompetenz</li><li>• Medienkompetenz</li></ul>
SE (HS)	<u>2 SWS</u>  <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeits- leistung	4 LP, Teilnahme, spezielle Arbeits- leistung gemäß Anlage 3	
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> Portfolio (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten) oder Projektdokumentation (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten) oder multimediale Prüfung (Bearbeitungszeit 120 Stunden)	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>Modul BWP2: Information Processing and Storage</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben einen Überblick über grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen von Datenbanksystemen. Sie sind in der Lage, Datenbanken für spezielle Anwendungen zu konzipieren und aufzubauen sowie deren effektive Nutzung zu ermöglichen. Sie sind vertraut im Umgang mit Methoden zur Bewertung und zum Vergleich von Datenbanksystemen.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: Abschluss von Modul BP2 und mindestens einem weiteren Pflichtmodul.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Es werden Inhalte vermittelt wie: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenbankmodelle</li> <li>• Grundlagen relationaler Datenbanksysteme: Architektur, Datenbankentwurf, Anfragesprachen, Administration</li> <li>• Datenerhebung, Datenerfassung, Datenstrukturierung</li> <li>• Data Warehouses, Data Mining</li> <li>• Bewertung und Vergleich von Datenbanken</li> <li>• Nichtrelationale Datenbanken</li> <li>• Web-basierte Datenbanksysteme</li> </ul>
SE (HS)	<u>2 SWS</u>  <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten)	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

<b>Modul BWP3: Information und Gesellschaft</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verstehen die Zusammenhänge gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und (technischer) Entwicklungen von Informationsdienstleistungen. Insbesondere der Umgang mit und die Interpretation von quantitativen Nutzer- und Nutzungsdaten werden in diesem Zusammenhang erarbeitet. Sie können darüber hinaus die Bedeutung von Informationspolitik, -recht und -ethik beurteilen.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	In diesem Modul wird auf die Wechselwirkung von Information und Entwicklungen gesellschaftlicher Teilbereiche (Wissenschaft/Technik, Wirtschaft, Politik/Verwaltung, Medien) eingegangen.  Es werden Inhalte vermittelt wie: <ul style="list-style-type: none"><li>• Informationsethik</li><li>• Informationspolitik</li><li>• Webanalytics</li><li>• Nutzer- und Nutzungsdaten</li><li>• Datenschutz</li><li>• Social Media</li></ul>
SE (HS)	<u>2 SWS</u>  <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> Fachartikel (ca. 6.000–10.000 ZoL, ca. 3–5 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten)	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>Modul BWP4: Human-Computer-Interaction</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Studierende kennen die Grundlagen der menschlichen Informationsverarbeitung, Paradigmen und grundlegende Modelle sowie Evaluationsmethoden der Mensch-Maschine-Interaktion. Sie sind in der Lage, Produkte nach Aspekten des User Experience Design zu konzipieren und zu evaluieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Das Modul darf erst nach Abschluss von BP1 und mindestens einem weiteren Pflichtmodul belegt werden.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Es werden Inhalte vermittelt wie: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mensch-Maschine-Interaktion</li> <li>• Interaktionsdesign</li> <li>• Mentale Modelle</li> <li>• Informationsdesign</li> <li>• User Experience und Usability</li> <li>• Barrierefreiheit und Universal Design</li> <li>• Methoden des User Experience Design wie Thinking-Aloud, Card-Sorting, Persona</li> </ul>
SE (HS)	<u>2 SWS</u>  <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> Portfolio, ca. 40.000 ZoL (ca. 20 Seiten)	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

<b>Modul BWP5: Wirtschaftliche Grundlagen des Informationssektors</b>			Leistungspunkte: 10 <b>Gesamtarbeitsaufwand:</b> <b>300 Zeitstunden</b>
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verstehen die wirtschaftliche Bedeutung von Information als Wirtschaftsgut und den Einsatz betriebswirtschaftlicher Instrumente in Informationseinrichtungen. Sie erlangen Wissen über die ökonomischen Besonderheiten von Informationsgütern, über Software- und Contentmärkte sowie Netzwerkökonomie. Sie können die Stellung digitaler Information in der Informations- und Wissensgesellschaft diskutieren und beurteilen. Sie kennen die wesentlichen Methoden und Verfahren der Prozessorganisation, der Finanzplanung, des Personalmanagements und des Marketings von Informationsinstitutionen und -leistungen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Das Modul darf erst nach Abschluss von BP1 und mindestens einem weiteren Pflichtmodul belegt werden.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Es werden Inhalte vermittelt wie: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte des Informationsmarktes</li> <li>• Makroökonomische Aspekte des Informationsbereichs</li> <li>• Arten digitaler Informationsgüter</li> <li>• Ökonomische Besonderheiten von Informationsgütern- und märkten</li> <li>• Wettbewerbsstrategien von Informationsanbietern</li> <li>• Soziologische, rechtliche und ethische Aspekte des Informationssektors</li> <li>• Organisationsformen und -leistungen virtueller Informationseinrichtungen</li> <li>• Prozessorganisation, Verwaltung, Haushalt und Finanzen von Informationseinrichtungen</li> <li>• Evaluierung von Organisationsabläufen, Leistungsmessung und Controlling</li> <li>• Personal- und Finanzmanagement</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> <li>• Marketing von Informationsprodukten und -dienstleistungen</li> <li>• Bibliotheksbau und -einrichtung</li> </ul>
SE (HS)	<u>2 SWS</u>  <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3	
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> Klausur, 120 Minuten, Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

## Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen, SWS und LP auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

### 2.1. Bachelorkombinationsstudiengang Kernfach<sup>1</sup>

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
BP1	Einführung in die Bibliotheks- und Informati- onswissen- schaft	VL, SE, UE, 6 SWS, 10 LP					
BP2	Informations- und Kommuni- kationstechno- logie	VL, SE, UE, 6 SWS, 10 LP					
BP3	Informations- produktion und -management		VL, SE, UE, 6 SWS, 10 LP				
BP4	Informations- aufbereitung und - organisation		VL, SE, UE, 6 SWS, 10 LP				
BP5	Human Infor- mation Behavi- or			VL, SE, UE, 6 SWS, 10 LP			
BP6	Projektmodul				SE (PSE), 2 SWS, 10 LP		
BWP1- BWP5	Wahlpflicht- modul				VL, SE (HS), 4 SWS, 10 LP		
BWP1- BWP5	Wahlpflicht- modul					VL, SE (HS), 4 SWS, 10 LP	
BP7	Praktikum			7 Wochen +30 Stun- den, 10 LP			
BP8	Abschlussmodul						10 LP
	Überfachlicher Wahlpflichtbe- reich					10 LP	10 LP
Zweitfach		(ca. 10 LP)	(ca. 10 LP)	(ca. 10 LP)	(ca.10 LP)	(ca.10 LP)	(ca. 10 LP)
LP je Semester		30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

<sup>1</sup> Das 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

## 2.2. Bachelorkombinationsstudiengang Zweitfach<sup>2</sup>

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
BP1	Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft	VL, SE, UE, 6 SWS, 10 LP					
BP2	Informations- und Kommunikationstechnologie			VL, SE, UE, 6 SWS, 10 LP			
BP3	Informationsproduktion und -management		VL, SE, UE, 6 SWS, 10 LP				
BP4	Informationsaufbereitung und -organisation						VL, SE, UE, 6 SWS, 10 LP
BP5	Human Information Behavior					VL, SE, UE, 6 SWS, 10 LP	
BP7	Praktikum				7 Wochen +30 Stunden, 10 LP		
	Kernfach	(20 LP)	(20 LP)	(20 LP)	(20 LP)	(20 LP)	(20 LP)
	LP je Semester	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

<sup>2</sup> Das 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Es wird davon ausgegangen, dass im 5. Semester die Module des Kernfachs im Ausland studiert werden. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

### **Anlage 3: Übersicht spezieller Arbeitsleistungen**

Seminar (SE), Übung (UE), Tutorium (TU), Colloquium (CO):

- Kleine Einzelpräsentation bzw. kleines Einzelreferat (10–20 Min.)
- oder kleine Gruppenpräsentation bzw. kleines Gruppenreferat (15–30 Min.)
- oder stichpunktartiges Sitzungsprotokoll (ca. 2.000–4.000 ZoL = ca. 1–2 Seiten)
- oder bis zu 8 Übungsaufgaben (je max. 10.000 ZoL = 5 Seiten)
- oder kleine multimediale Arbeitsleistung (z.B.: Erstellung von Audio-, Video- und/oder Bildmaterial, Internetseiten, Social Media Beiträgen, Ausstellungsmaterialien, Konferenzmaterialien, Printprodukten, Online-Publikationen, Programmen) im Umfang von max. 1 Stunde
- oder kleines Essay (ca. 10.000 ZoL = ca. 5 Seiten)
- oder kleines Portfolio schriftlicher oder visueller Ausarbeitungen (max. 5 Ausarbeitungen)
- oder schriftliche Ausarbeitung (max. 10.000 ZoL = 5 Seiten)
- oder Recherche und Aufbereitung der Rechercheergebnisse (max. 20.000 ZoL = 10 Seiten)
- oder Exkursionsvorbereitung (einer max. 2 stündigen Exkursion)
- oder praktische Arbeitsleistung oder Portfolio kleinerer praktischer Arbeitsleistungen (z.B.: in Form von Multimediatreuung, Daten- und/ oder Medienerfassung und -ordnung, Leitungs- und Marketingmaßnahmen, Kundenbetreuung, Planspielen) im Umfang von max. 1 Stunde
- oder Einzeldiskussionsmoderation (15–20 Minuten)
- oder Gruppendiskussionsmoderation (20–40 Minuten)
- Moderation und Durchführung von Brainstormings (15–20 Minuten)

Projektseminar (SE (PSE)), Hauptseminar (SE (HS)):

- große Einzelpräsentation bzw. großes Einzelreferat (15–30 Min.)
- oder große Gruppenpräsentation bzw. großes Gruppenreferat (30–60 Min.)
- oder ausführliches Sitzungsprotokoll (ca. 4.000–10.000 ZoL = ca. 2–5 Seiten)
- oder bis zu 10 Übungsaufgaben (je max. 16.000 ZoL = 8 Seiten)
- oder große multimediale Arbeitsleistung (z.B.: Erstellung von Audio-, Video- und/oder Bildmaterial, Internetseiten, Social Media Beiträgen, Ausstellungsmaterialien, Konferenzmaterialien, Printprodukten, Online-Publikationen, Programmen) im Umfang von max. 2 Stunden
- oder großes Essay (ca. 20.000 ZoL = ca. 10 Seiten)
- oder großes Portfolio schriftlicher oder visueller Ausarbeitungen (max. 10 Ausarbeitungen)
- oder schriftliche Ausarbeitung (max. 20.000 ZoL = 10 Seiten)
- oder Recherche und Aufbereitung der Rechercheergebnisse (max. 40.000 ZoL = 20 Seiten)
- oder Exkursionsvorbereitung (einer max. eintägigen Exkursion)
- oder praktische Arbeitsleistung oder Portfolio kleinerer praktischer Arbeitsleistungen (z.B.: in Form von Multimediatreuung, Daten- und/ oder Medienerfassung und -ordnung, Leitungs- und Marketingmaßnahmen, Kundenbetreuung, Planspielen) im Umfang von max. 2 Stunden
- oder Einzeldiskussionsmoderation (20–30 Minuten)
- oder Gruppendiskussionsmoderation (30–60 Minuten)
- oder Gruppenorganisation und -durchführung von Veranstaltungen im Umfang von max. 2 Stunden
- oder Konzeptionierung, Umsetzung und Auswertung von Erhebungen (quantitativ und qualitativ) im Umfang von max. 2 Stunden
- oder Aufgabenorganisation und -dokumentation mithilfe von Managementsystemen im Umfang von max. 2 Stunden

# Fachspezifische Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach „Bibliotheks- und Informationswissenschaft“

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Gesamtnoten, Abschlussnote
- § 6 Akademischer Grad
- § 7 In-Kraft-Treten

**Anlage:** Übersicht über die Prüfungen

## § 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Bibliotheks- und Informationswissenschaft. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Bibliotheks- und Informationswissenschaft und der fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

## § 2 Regelstudienzeit

Der Kombinationsstudiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft mit dem Kern- oder Zweitfach Bibliotheks- und Informationswissenschaft hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern.

## § 3 Prüfungsausschuss

(1) Für die Prüfungsangelegenheiten des Bachelorstudiums im Fach Bibliotheks- und Informationswissenschaft ist der Prüfungsausschuss des Instituts für Bibliotheks- und Informationswissenschaft zuständig.

(2) Der Prüfungsausschuss des Instituts für Bibliotheks- und Informationswissenschaft besteht aus zwei Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern, einer akademischen Mitarbeiterin oder einem akademischen Mitarbeiter und einer Studentin oder einem Studenten. Die Hochschullehrer bzw. Hochschullehrinnen haben je 1,5 Stimmen.

## § 4 Modulabschlussprüfungen

„(1) Modulabschlussprüfungen können über die in der ZSP-HU bestimmten Formen hinaus auch als Fachartikel und Projektdokumentation abgenommen werden.“

(2) Fachartikel sind schriftliche Ausarbeitungen, in denen innerhalb einer bestimmten Bearbeitungszeit eine Fragestellung selbstständig in Form eines wissenschaftlichen Zeitschriften- oder Konferenzartikels bearbeitet wird.

(3) Projektdokumentationen sind schriftliche Ausarbeitungen, in denen die Beschreibung der Gruppenarbeit innerhalb des Projekts sowie die Ausarbeitung der Teilprojekte enthalten sind. Die Projektdokumentation kann als Einzel- oder Gruppenarbeit bearbeitet werden.

## § 5 Gesamtnoten, Abschlussnote

(1) Die Gesamtnote des Kernfachs Bibliotheks- und Informationswissenschaft wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Kernfachs und der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den für die Module und die Bachelorarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(2) Die Gesamtnote des Zweitfachs Bibliotheks- und Informationswissenschaft wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweitfachs, gewichtet nach den für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(3) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 und 2 nicht berücksichtigt.

## § 6 Akademischer Grad

Wer einen Kombinationsstudiengang mit dem Kernfach Bibliotheks- und Informationswissenschaft erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ (abgekürzt „B.A.“).

## § 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 20. Mai 2014 (*Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 18/2014*) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung

wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2021 tritt die Prüfungsordnung vom 20. Mai 2014 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

LESEFASSUNG

**Anlage: Übersicht über die Prüfungen**

**Kernfach im Kombinationsstudiengang (120 LP)**

**Fachstudium**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP- HU	Benotung
<b>Pflichtbereich<sup>3</sup></b>					
BP1	Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft	10	keine	Hausarbeit (ca. 20.000 ZoL, ca. 10 Seiten) oder Klausur oder digitale Präsenzklausur (120 Minuten)	ja
BP2	Informations- und Kommunikationstechnologie	10	keine	Klausur (120 Minuten)	ja
BP3	Informationsproduktion und -management	10	keine	Klausur (120 Minuten)	ja
BP4	Informationsaufbereitung und -organisation	10	keine	Mündliche Prüfung (20 Minuten)	ja
BP5	Human Information Behavior	10	keine	Hausarbeit (ca. 20.000 ZoL, ca. 10 Seiten) oder mündliche Prüfung (20 Minuten)	ja
BP6	Projektmodul	10	keine	Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL, ca. 15 Seiten) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL, ca. 15 Seiten) oder Projektdokumentation (ca. 30.000 ZoL, ca. 15 Seiten) oder multimediale Prüfung (Bearbeitungszeit 180 Stunden) oder mündliche Prüfung (20 Minuten)	ja
BP7	Praktikum	10	keine	keine	nein
BP8	Abschlussmodul	10	Abschluss von fünf Pflichtmodulen	Bachelorarbeit (ca. 80.000 ZoL, ca. 40 Seiten), zehn Wochen, Deutsch oder Englisch	ja
<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich<sup>4</sup></b>					
BWP1	Informationsdidaktik	10	keine	Portfolio (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten) oder Projektdokumentation (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten) oder multimediale Prüfung (Bearbeitungszeit 180 Stunden)	ja
BWP2	Information Processing and Storage	10	Abschluss von BP2 und einem weiteren Pflichtmodul	Hausarbeit (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten)	ja

<sup>3</sup> Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

<sup>4</sup> Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu absolvieren.

BWP3	Information und Gesellschaft	10	keine	Fachartikel (ca. 6.000–10.000 ZoL, ca. 3–5 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten)	ja
BWP4	Human-Computer-Interaction	10	Abschluss von BP1 und einem weiteren Pflichtmodul	Portfolio (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten)	ja
BWP5	Wirtschaftliche Grundlagen des Informationssektors	10	Abschluss von BP1 und einem weiteren Pflichtmodul	Klausur (120 Minuten)	ja
<b>Überfachlicher Wahlpflichtbereich</b>					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren.	Insgesamt 20	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Bibliotheks- und Informationswissenschaft.	Die Module werden ohne Note berücksichtigt.	

## **Zweitfach im Kombinationsstudiengang (60 LP)**

### **Fachstudium**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
<b>Pflichtbereich<sup>5</sup></b>					
BP1	Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft	10	keine	Hausarbeit (ca. 20.000 ZoL, ca. 10 Seiten) oder Klausur oder digitale Präsenzklausur (120 Minuten)	ja
BP2	Informations- und Kommunikationstechnologie	10	keine	Klausur (120 Minuten)	ja
BP3	Informationsproduktion und -management	10	keine	Klausur (120 Minuten)	ja
BP4	Informationsaufbereitung und -organisation	10	keine	Mündliche Prüfung (20 Minuten)	ja
BP5	Human Information Behavior	10	keine	Hausarbeit (ca. 20.000 ZoL, ca. 10 Seiten) oder Mündliche Prüfung (20 Minuten)	ja
BP7	Praktikum	10	keine	keine	nein

---

<sup>5</sup> Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

**Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer\***

Nr. d. Moduls	Name des Moduls		LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
BP1	Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft		10	keine	Hausarbeit (ca. 20.000 ZoL, ca. 10 Seiten) oder Klausur oder digitale Präsenzklausur (120 Minuten)	nein
BP3	Informationsproduktion und -management		10	keine	Klausur (120 Minuten)	nein
BP4	Informationsaufbereitung und -organisation		10	keine	Mündliche Prüfung (20 Minuten)	nein
BP5	Human Information Behavior		10	keine	Hausarbeit (ca. 20.000 ZoL, ca. 10 Seiten) oder Mündliche Prüfung (20 Minuten)	nein
BWP1	Informationsdidaktik		10	keine	Portfolio (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten) oder Projektdokumentation (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten) oder multimediale Prüfung (Bearbeitungszeit 180 Stunden)	nein
BWP3	Information und Gesellschaft		10	keine	Fachartikel (ca. 6.000–10.000 ZoL, ca. 3–5 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 40.000 ZoL, ca. 20 Seiten)	nein

\* Um vollständige Module im ÜWP zu absolvieren, müssen die zu den Veranstaltungen der Module gehörenden Modulabschlussprüfung im Pass/Fail-Modus bestanden werden.